

Peter L. Bernstein

**Die Entstehung der
modernen
Finanztheorie**

Inhalt

Vorwort.....	7
Ein Wort zur Anwendung	19
Teil I: Angriff der Behavioral Finance	
1. Wer könnte ein Gehirn entwickeln	23
2. Das seltsame Paradoxon der Behavioral Finance: »Die neoklassische Theorie ist eine Theorie von Betrügern«	39
Teil II: Die Theoretiker	
3. Paul A. Samuelson: Der Philosoph von Welt.....	55
<i>Die Institutionellen</i>	
4. Robert C. Merton: »Risiko ist kein Zusatzbetrag«	65
5. Andrew Lo: »Der einzige Teil der Wirtschaftswissenschaft, der wirklich funktioniert«	77
6. Robert Shiller: Der Risikomanager des Volkes	85
<i>Die Pioniere</i>	
7. Bill Sharpe: »Es ist gefährlich, sich das Risiko als Zahl vorzustellen«.....	109
8. Harry Markowitz: »Ihre Welt ist klein«	117
9. Myron Scholes: »Omega klingt gut«	127
Teil III: Die Kapazitäten aus der Praxis	
10. Barclays Global Investors: »Es war eine Unternehmung biblischen Ausmaßes«	145
11. Der Yale Stiftungsfonds: Eine uninstitutionelle Verhaltensweise	165
12. CAPM II: Die großartige Alpha-Traummaschine: Keine erwarteten Renditen in Sicht.....	183
13. Alpha ortsungebunden machen: »Das ist das neue Motto«	197
14. Martin Leibowitz: CAPM in neuem Gewand.....	213
15. Goldman Sachs Asset Management: »Ich weiß, dass die unsichtbare Hand immer noch da ist«	231

Teil IV: Die Finanztheorie von morgen

16. Nichts steht still	255
Danksagungen	265
Endnoten	267
Literaturliste	273
Register	283